ELTERNBRIEF

Januar 2020

AUF DEM WEG ZUR UNESCO-PROJEKTSCHULE. „Da Kriege im Geist der Menschen entstehen, muss auch der Frieden im Geist der Menschen verankert werden", lautet die in der UNESCO-Verfassung verankerte Leitidee. Die Schulkonferenz verabschiedete den Antrag, dass die ACG mit dem Status „mitarbeitende Schule" in das Netzwerk der UNESCO-Schulen aufgenommen werden soll. Der Sinn hinter dem Netzwerk ist der Gedanke, durch Zusammenarbeit die Welt insgesamt friedlicher und besser zu machen und einen Austausch mit anderen Schulen und Institutionen zu ermöglichen. In diesem Sinne wurde im Herbst eine Aktion auf dem Neumarkt in Solingen unter dem Titel „friday for bees" durchgeführt. Insgesamt vier Solinger Schulen machten gemeinsam auf das Artensterben von Insekten aufmerksam und informierten die Solinger Bevölkerung über geeignete Maßnahmen zum Schutz von Bienen und Hummeln.
In Zusammenarbeit mit Frau Smits und der Talent Company fand für die jetzige Q1 im letzten Jahr eine Projektwoche der besonderen Art statt. Zum Thema „Südafrika" sollten globale Zusammenhänge von Wirtschaftsentwicklungen aufgezeigt werden. Dabei wurden unter anderem Workshops mit Universitätsdozenten organisiert, eine Firma für landwirtschaftliche Produkte besichtigt und die Messe „Agritechnika" in Hannover besucht.

Alexander Coppel Gesamtschule

Fest etabliert hat sich der UNESCO-Projekttag in der letzten Woche vor den Sommerferien. Zu Menschenrechtsbildung und Demokratieerziehung, Zusammenleben in Vielfalt, Bildung für nachhaltige Entwicklung oder Unesco-Welterbeerziehung wird unseren SchülerInnen in vielen unterschiedlichen Projekten eine andere Form des Lernens und Zusammenarbeitens ermöglicht.
Die neu entstandene Arbeitsgemeinschaft UNESCO-Projektschule richtet sich an LehrerInnen, SchülerInnen und interessierte Eltern. Sie verfolgt das Ziel, den Gedanken der UNESCO-Kommission für unsere Schule weiterzuentwickeln und so dazu beizutragen, dass wir den endgültigen Status „anerkannte Projektschule" beantragen können.

Bernd Teepe

MINT: WAS GIBT ES NEUES? Seit 2018 sind wir offiziell MINT-Schule und unsere Schülerschaft profitiert von einer interessanten Angebotsvielfalt. Auch der AG-Bereich ist um zwei MINT-AGs gewachsen. „Kleine Forscherinnen" und „Tüftler" stellen zwei Arbeitsgemeinschaften speziell für Mädchen oder Jungen dar. Damit sollen besonders Mädchen motiviert werden, MINT-Fächer anzuwählen. Dem gesteigerten Bedarf an Fachkräften im MINT-Bereich wollen wir so ebenfalls aktiv begegnen.
Erstmalig fand im Rahmen des Tages der offenen Tür im Dezember eine große MINT-Ausstellung im großen PZ statt. Alle MINT-Fächer wurden mit viel Engagement und Herzblut aufwendig präsentiert, wobei zahlreiche SchülerInnen einen tollen Einsatz zeigten. Die TeilnehmerInnen der MINT-AGs nahmen an der Ausstellung teil und führten zur Begeisterung der Besucher Experimente sowie selbst konstruierte Roboter vor.
Im Dezember besuchten SchülerInnen der Klasse 10c den Schüleraktionstag des VDE in Essen. Rund um das Thema „Alles digital oder was?" beschäftigten sich die SchülerInnen in verschiedenen spannenden Workshops mit dem Steuern eines Roboters via Bluetooth, mit dem Phänomen Phishing und Virtueller Realität.
Nach den Erfolgen der letzten Jahre ist die Teilnahme am bio-logisch Wettbewerb wieder fest geplant. Das diesjährige Thema lautet „Hunde". Wir hoffen auf eine rege Teilnahme aller Jahrgänge.
Auch die Kooperation mit dem LVR-Museum Gesenkschmiede Hendrichs beginnt Früchte zu tragen. Bald können erste Workshops besucht werden, um diesen spannenden Bereich der Solinger Industriekultur kennenzulernen.

Anke Wehner

WILLKOMMEN UND ABSCHIED. Auch in diesem Halbjahr mussten wir uns von einem ganz besonderen Kollegen verabschieden: Roland Holz trat nach langjähriger Dienstzeit seinen wohlverdienten Ruhestand an. Jahrelang betreute er die Schülerlotsen und sorgte mit ihnen für einen geordneten Verkehr rund um unsere Schule. Als Sicherheitsbeauftragter war er stets vor Ort, wenn es auf Klassenfahrt ging, denn jeder Bus wurde von ihm mit kritischem Blick auf mögliche Sicherheitsmängel überprüft. Wir wünschen Roland Holz alles erdenklich Gute für sein Leben nach der Schule.
Neu an Bord sind Nataliya Lossov (M, MU), Thorben Flieter (CH, D) und Kathrin Heßler (Föd.L'), die seit diesem Schuljahr unser Team als VertretungslehrerInnen verstärken. Wir freuen uns, dass uns Matthias Mark (E, S) und Laura Sosnierz (SP,S) erhalten bleiben und ab Februar eine feste Stelle an unserer Schule antreten. Herzlich Willkommen!
Besonders glücklich sind wir darüber, dass wir mit Eike Postler eine große Lücke schließen konnten. Er unterstützt seit diesem Schuljahr als neuer Ganztagsleiter unsere Schulleitung in allen Belangen des Ganztags.

DER JOUR FIXE DER TALENT COMPANY. Seit diesem Schuljahr richtet die Talent Company der ACG einmal im Monat einen Jour fixe aus. An jedem dritten Mittwoch im Monat unterbreiten wir unseren SchülerInnen spezielle Angebote im Rahmen der Berufsorientierung. Den Auftakt bildete im September die Firma Knipex mit ihrer Roadshow. Mit Hilfe von Virtual-Reality-Brillen konnten die SchülerInnen bequem von ihrem Schulhof aus einen virtuellen Rundgang durch die Firma unternehmen. Vier Auszubildende waren vor Ort, die auf alle Fragen Rede und Antwort standen und nicht nur geduldig Werbegeschenke verteilten, sondern auch begeistert von ihrer Ausbildung in den verschiedenen Fachrichtungen berichteten. Im Laufe von drei Stunden besuchten etwa 400 SchülerInnen der ACG die Roadshow und konnten so im Rahmen des ersten Jour fixe Kontakt zu einem international agierenden Unternehmen knüpfen, das aber doch in der Region verankert ist.
Ein ganz besonderes Highlight folgte im Januar: Mit Unterstützung des Ehemaligenvereins konnten wir einen Berufsinformationstag (BIT) ausrichten, an dem diverse Firmen und Institutionen unsere Schülerschaft über unterschiedliche Berufsfelder informierten.
Im Rahmen des BITs fand zudem ein Pressetermin statt, bei dem wir gleich dreimal Grund zur Freude hatten: Die ACG erhielt zum einen den mit 1000 Euro dotierten 2. Preis des bundesweiten Melissantum-Schulpreises. Mit diesem Preis werden „vorbildliche neue und bewährte Berufsorientierungskonzepte" ausgezeichnet. Der Focus lag dieses Mal auf dem Bereich MINT in der Berufsorientierung. Die Vergabe fand durch Herrn Christian Würz vom Institut für Talententwicklung statt.
Zum anderen bekam die ACG eine Virtual-Reality-Brille von der Firma Knipex überreicht. Diese Brille kann fortan gezielt im Unterricht und im Rahmen von Berufsfelderkundungen direkt in der Schule eingesetzt werden, ebenso wie 20 weitere Papp-Exemplare, die zusammen mit einem Handy die gleiche Funktion erfüllen. Last but not least wurden Levin Demirel und Tomasso D´Anello aus der Klasse 10b für ihren Gewinn des von der Firma Knipex ausgerichteten Kickerturniers geehrt. Bereits zum zweiten Mal durften die beiden erfolgreichen Tischfußballspieler den Wanderpokal in Empfang nehmen. Das StuBo Team

IM DEZEMBER – DER ACG-WEIHNACHTSSONG 2019. Zum dritten Mal in Folge besuchten SchülerInnen unserer Schule das Rockcity Tonstudio, um einen Weihnachtssong made by ACG einzusingen. Während der Aufnahmen entstand auch das Musikvideo zu „Im Dezember", welches im Youtube-Kanal der Schule zu finden ist.
Der Schulverein ließ außerdem CDs produzieren, die gegen eine kleine Spende zu erhalten sind. Der Erlös kommt wiederum unserer Schülerschaft zu Gute. Spaß beim Musikmachen, Freude am Musikhören, Begeisterung mit großer Reichweite: Diese Win-Win-Aktion erntete erneut zahlreiche positive Rückmeldungen. Vielen Dank allen Beteiligten. Daniel Schnäbelin

VORLESEWETTBEWERB 2019. Am 11. Dezember 2019 fand in der Mediothek der diesjährige Vorlesewettbewerb der sechsten Klassen statt. Teilgenommen haben die KlassensiegerInnen: [redacted], Destiny Flocke (6e), Paula Wege (6f), Luna Birkenbeul (6c), Klara Inhetveen (6c) sowie Isabel Günther (6a). In einer ersten Vorleserunde durften die TeilnehmerInnen aus einem selbst ausgewählten Buch vorlesen. Anschließend mussten sie ihre Lesekünste anhand eines ihnen unbekannten Textes unter Beweis stellen. Die Jury, die sich unter anderem aus zwei Schülerinnen des neunten Jahrgangs zusammensetzte, wählte nach langem Überlegen Klara Inhetveen zur Schulsiegerin des Vorlesewettbewerbs 2019 aus und überreichte ihr eine Siegerurkunde und einen Buchgutschein. Herzlichen Glückwunsch! Lena Goetz und Birte Hörster

ADVENTSGOTTESDIENSTE. Auch in diesem Schuljahr richtete die ACG sehr stimmungsvolle Adventsgottesdienste in der Heilig-Kreuz-Kirche im Zentrum Frieden aus. Die Klassen 6b und 6c bereiteten mit Frau Zech und Frau Buse den Gottesdienst für den 6. Jahrgang und die 7f mit Herrn Postler jenen für den 7. Jahrgang vor. Unterstützt wurden sie dabei durch Frau Höroldt, die evangelische Pfarrerin der Stadtkirchengemeinde sowie Diakon Leonard Galli von der katholischen Kirche. Gemeinsam stellten sie sich die Frage, was denn der Teufel an der Krippe zu suchen habe. Mit einem lauten „O du Fröhliche" endete der Gottesdienst und die SchülerInnen wurden in die Vorweihnachtszeit und die nahenden Ferien entlassen.

Eike Postler

ISRAELAUSTAUSCH. Die diesjährige Reise nach Ness Ziona in Israel begann turbulent. Aufgrund eines ausgefallenen Fluges mussten wir einen Zwischenstopp in Istanbul mit Übernachtung auf dem Flughafen einlegen. Der herzliche Empfang in Israel ließ uns die Strapazen jedoch schnell vergessen und es folgten aufregende und eindrucksvolle Tage in Israel. Eine Übernachtung in der Wüste unter freiem Himmel war für alle TeilnehmerInnen ein ganz besonderes Ereignis. Bei einem Ausflug in die Stadt Jerusaleum konnten wir zahlreiche kulturelle und historische Einblicke gewinnen. So besuchten wir beispielsweise die Klagemauer und die Grabeskirche. Besonders interessant und bewegend zugleich war das Treffen mit Überlebenden des Holocausts sowie der Besuch der Gedenkstätte Yad Vashem. Die Woche verging wie im Flug und wir freuen uns schon jetzt auf ein Wiedersehen im März bei uns in Solingen.

Julia Weiffen und Max Larisch, 10d

DIE GARTEN-AG IM WINTER. Die Frühblüher sind gepflanzt, der Winter ist da. Anstatt zu buddeln, Schubkarre zu fahren und Sträucher zu schneiden ist im Winter Kreativität von der Garten-AG gefordert. Für unseren Verkaufsstand auf den Elternsprechtagen und auf dem Tag der offenen Tür wurden wieder fleißig Adventsgestecke produziert. Als neues Projekt bauten die jungen Gärtner Vogelfutterstellen aus alten Tassen und Tellern, welche ebenfalls in den Verkauf gingen. Der Erlös wird in die Gestaltung unserer Beete im Frühjahr fließen. Wir freuen uns auch immer über Nachwuchs: Wenn du vielfältig interessiert bist und Freude am Graben, Hämmern, Dekorieren und Backen hast, komm vorbei und mach mit!

Birgit Frettlöh

NEUE WESTEN FÜR DEN SCHULSANITÄTSDIENST. Kurz vor Weihnachten und pünktlich zum Tag der offenen Tür erhielten die SchulsanitäterInnen vom Schulverein neue Westen mit unserem Logo. Nun leuchten wir bei Einsätzen noch auffallender und sind für alle klar erkennbar SchulsanitäterInnen der ACG. Außerdem gibt es vier spezielle Einsatzwesten, die über Taschen für das Funkgerät und Platz für Verbandmaterial und Handschuhe verfügen. Damit können kleinere Verletzungen sofort versorgt werden. Unser Dank gilt besonders Herrn Webers, der sich um die neuen Westen kümmerte und allen Mitgliedern des Schulvereins, die es ermöglichten, dass der Schulsanitätsdienst nun noch besser ausgestattet ist.

Sandra Witting

NEUE MEDIOTHEKSHELFER. Die Mediothek freut sich über „Nachwuchs" im Bereich der Mittagsbetreuung. Zehn SchülerInnen des 9. Jahrgangs sowie eine Schülerin des 10. Jahrgangs wurden bereits im letzten Jahr von den ehemaligen Mediothekshelfern angeleitet und eingearbeitet. Seit diesem Schuljahr arbeiten sie nun autark und unterstützen die Mediothek in unterschiedlichen Bereichen. Bei Fragen rund um das Thema Buch wird euch das neue Mediotheksteam in der Mittagspause gerne zur Verfügung stehen.

Kerstin Krüger

AKTUELLES AUS DER SV. Wie bereits in den Jahren zuvor, fand auch in diesem Jahr die SV-Fahrt nach Wermelskirchen statt. Das Ziel dieser Fahrt ist es, gemeinsam Projekte für das kommende Schuljahr zu planen und gleichzeitig die Gruppengemeinschaft zu stärken, was uns auch diesmal wieder gelungen ist. Ein Projekt, mit dem wir uns aktuell beschäftigen, ist die Einführung einer Schülerzeitung, die wir durch eine AG ins Leben rufen möchten. Themen wie der jährliche Antirassismustag und die Zusammenarbeit mit unserer Partnerschule in Nicaragua werden auch im aktuellen Schuljahr von uns behandelt werden. Außerdem haben wir uns vorgenommen, unsere Schule nachhaltiger zu gestalten, weshalb wir uns für die Einführung eines Wasserspenders stark machen wollen. Gleichzeitig möchten wir in diesem Zusammenhang nachhaltige Trinkflaschen einführen, um den Plastikkonsum einzudämmen.

Zuletzt ist es uns ein großes Anliegen, darauf aufmerksam zu machen, dass Eltern ihre Kinder möglichst selten mit dem Auto zur Schule bringen sollten. Dies führt nämlich in hohem Maße zu stockendem Verkehr und stellt darüber hinaus eine Gefährdung für diejenigen dar, die sich dafür entscheiden, zu Fuß zur Schule zu kommen.

Abschließend wünschen wir allen ein erfolgreiches Jahr 2020!

Eure SV

SPORTLICH. Die neueste Ergänzung im Bereich der Sportstätten der ACG ist der Athletik- und Multifunktionsraum im J-Gebäude. Hier haben wir auf 120 m² in Kooperation mit unserem Vereinspartner HSV Gräfrath ein Bindeglied im Schul- und Vereinsleben geschaffen. Unser erklärtes Ziel bei der Gestaltung des Raumes war die Ermöglichung eines funktionalen Athletiktrainings für Kinder und Jugendliche im Rahmen des Schulsports. Gleichzeitig bietet der Raum aber auch Gelegenheit für die Durchführung von Gruppenveranstaltungen in den Bereichen Tanz, Darstellen und Gestalten sowie sportorientierte Seminare und Theorieveranstaltungen. Unser Athletikraum verfügt über eine flexible und zeitgemäße Ausstattung mit Sport- und Fitnessgeräten. Er bietet Platz für Klassen und Kurse von bis zu 30 Personen. Die moderne und praxistaugliche audiovisuelle Medienausstattung ermöglicht nicht zuletzt im Bereich der gymnasialen Oberstufe Theorie-Praxis-Verknüpfungen auf hohem Niveau. Sebastian Kräntzer

DAS KUNSTLABOR DREHT DURCH: KOCHEN UND BACKEN IM XXL-FORMAT. Das Kunstlabor konnte im Sommer letzten Jahres wiederholt die Künstlerin Magdalena von Rudy für ein Videokunstprojekt der besonderen Art gewinnen. Schüler des 7. Jahrgangs drehten unter Anleitung der Künstlerin ein YouTube Kochvideo, in dem sie Burger und Donuts im XXL-Format zubereiteten und dabei im wahrsten Sinne des Wortes „den Rahmen sprengten". Vom Finden geeigneter Rezepte, dem Umrechnen der Zutaten bis zur Herstellung von Schablonen und Backformen lag alles in der Hand der Schüler. Dabei mussten sie ungeeignete Ansätze erkennen und verwerfen und echten Erfindergeist beweisen, um die überdimensionierten Speisen Realität werden zu lassen: Ein Hefeteig, der 3 kg schwer ist, verhält sich anders als einer, der nur 500g wiegt. Auch stellte sich die Frage, wie man einen Burger Patty braten kann, wenn er nicht 8 cm, sondern 40 cm Durchmesser besitzt. Bei den Dreharbeiten waren zusätzlich eine ruhige Hand für die Videoaufnahmen und eine Prise Schauspiel gefragt, denn es sollte nicht einfach nur gekocht werden, sondern eine „Kochshow" mit Unterhaltungswert entstehen. Innerhalb des Projekts spielte neben einer riesigen Portion Spaß auch die Beschäftigung mit neuen Medien und Videoportalen eine große Rolle. Die Schüler erkannten, dass hinter dem, was auf YouTube einfach, witzig und „mal-eben-so-gemacht" aussieht, in Wirklichkeit ein aufwendiger Arbeitsprozess steht. Sabrina Ayorinde

MIT BLAU INS MUSEUM. Im November nahm der Projektkurs Bühnenbild an der Ausstellung „Klasse Kunst" im Kunstmuseum Solingen mit Bühnenbildern zum Thema „Blau" teil. Dabei stellten wir sehr unterschiedliche Bühnenbildmodelle aus: Einige machten „Blau" zum Thema einer Farblandschaft, andere illustrierten den Begriff „Blau" als Gefühl: blue im Sinne von melancholisch. Es entstanden einsame Klippen in wildem Meer, eine bluesartige Mitternachtsstadtatmosphäre, Unterwasserlandschaften mit verborgenen Schätzen oder auch eine Strandpromenade zum „Blaumachen". Wir würden uns darüber freuen, auch im kommenden Schuljahr tolle Ideen umzusetzen. Ulrike Weck

MUSIKKONZERT DER Q2. Auch in diesem Jahr veranstaltete der Musikkurs der Q2 am 15. Januar ein gelungenes Konzert. In der gut besuchten Mensa präsentierten die SchülerInnen einen bunten Strauß musikalischer Vielfalt. Ein halbes Jahr bereitete sich der Musikkurs intensiv mit Hilfe von Frau Butz auf diesen Tag vor, doch bestanden noch kurz vor dem Konzert gewisse Zweifel, ob auch alles funktioniert. Völlig unbegründet: Am Ende überraschten die MusikerInnen das Publikum mit großartigen Stücken, wie „Take me to church", „Treat you better" oder „Riptide". Neben einem energiegeladenen Stück von Seed und einer Überraschungseinlage von Herrn Hammen mit dem Saxophon gab es also auch ruhige Stücke. Trotz aller Aufregung konnte man nach dem Konzert sagen, dass es ein voller Erfolg war. Katharina Suhr

SOZIALES ENGAGEMENT FÜR NICARAGUA. Der nächste Sponsorenlauf für unsere Partnerschule in Nicaragua findet am 25.6.2020 statt. Im Vorfeld werden wir in den Klassen über den aktuellen Stand der Schulpartnerschaft in La Fundadora bei Jinotega informieren. Der Erlös soll Kindern aus einfachsten Verhältnissen ermöglichen, eine Schule zu besuchen und einen Abschluss zu machen. Unser Engagement verhalf bereits etwa 500 SchülerInnen zu einem Schulabschluss, der ihnen gute Berufs- und Lebensperspektiven verschaffte. Allein 2019 konnten 10 Mädchen und 9 Jungen das Abitur absolvieren. Vielen Dank allen, die dies ermöglicht haben.

Manni Roll-Meures

Redaktion: K. Krüger